

Auf Grund unveröffentlichter Akten

Am 3. Oktober erscheint:

WOLFGANG WINDELBAND Bismarck und die europäische Politik der Großmächte

1871-1885

699 Seiten Großoktav. Gebf. 5.— RM, Ganzleinen 18.— RM

Jahre intensivsten Forscherfleißes mit völliger Hingabe an die gestellte Aufgabe haben dieses neue große Werk über die Bismarcksche Außenpolitik reifen lassen. Aus den Beständen der *Archive in Friedrichsruh und Varzin*, deren Durchsicht dem Verfasser von der Familie des Fürsten gestattet wurde, ist reiches Material zutage gefördert worden. Darunter vor allem der Briefwechsel zwischen dem Reichskanzler und seinen Söhnen, den Grafen Herbert und Wilhelm Bismarck, seinen beiden intimsten Mitarbeitern. Das eigentliche Rückgrat des Werkes aber bilden die Akten des *Politischen Archivs des Auswärtigen Amtes*. Da alles, was von Bismarcks Feder her stammt, un-nachahmlichen, persönlichen Reiz besitzt, hat Wolfgang Windelband sie so viel wie möglich in ihren Originaltexten zu Wort kommen lassen.

AUS DEM INHALT:

I. Von der Reichsgründung bis zum deutsch-österreichischen Bündnis. *Die Grundzüge von Bismarcks Außenpolitik seit 1871 / Die Wirkungen des Berliner Kongresses / Das deutsch-österreichische Bündnis* / II. Die Erneuerung des Drei-Kaiser-Verhältnisses. *Die Wiedergewinnung Rußlands als Hauptziel / Der Zusatzbund mit den Westmächten / Die Balkan-Probleme / Der Um-schwung in England / Bismarck zwischen Frankreich und Italien / Der Abschluß des Drei-Kaiser-Vertrages* / III. Ägypten als Zentralproblem der europäischen Politik. *Günstige Wirkungen des Drei-Kaiser-Vertrages / Rückschlüsse auf die weiteren*

So gewährt die Verbindung des amtlichen Stoffes mit dem Familienbesitz einen Einblick in Bismarcks Schaffen, der über den bisher möglichen erheblich hinausführt.

Dabei umfaßt das Werk gerade die Epoche Bismarckschen Wirkens, in der sich nach dem Abschluß des deutsch-österreichischen Vertrages seine staatsmännische Genialität aufs eindringlichste offenbart, durch die Mittlerrolle, die das von ihm geführte Reich in Europa einnahm als einzige und wirkliche — wenn auch oft nur widerwillig anerkannte — Autorität im Konzert der europäischen Großmächte.

Keine Zeit konnte für das Erscheinen des Werkes günstiger sein als die unsrige, in der sich Deutschland anschickt, wieder die führende Rolle in Europa zu übernehmen.

Gesandtschaft / Wiederaufbruch der ägyptischen Frage / Italiens Herantreten an die Mittelmächte / Schutzmaßnahmen gegen das Ministerium Gambetta / Trübung mit Rußland / Verstärkung des Blocks der Mittelmächte / Die Botschafterkonferenz in Konstantinopel / IV. Gefahren des Bruches. *Neuer Zusammenschluß mit Rußland / Entspannung mit den Westmächten / Schutzmaßnahmen auf dem Balkan / Krisis mit Rußland und Frankreich / Erweiterung des Bündnisystems / Neuer Drei-Kaiser-Vertrag* / V. Europa im Schatten der deutschen Kolonialpolitik. *Fremdlichkeiten für Frankreich / Beginn der deutschen Kolonialpolitik / Vermittlung zwischen Wien und Petersburg / Londoner Ägypten-Konferenz / Erneutes Wirken um Frankreich / Zusammenstoß und Einigung mit England.*

Berlin - Madrid - Rom

Bismarck und die Reise des deutschen Kronprinzen 1883

Auf Grund unveröffentlichter Akten

215 Seiten. Mit 10 Abbildungen. Ganzleinen 5,60 RM

Eine wesentliche Bereicherung unserer Kenntnisse jener Zeit, die aus den zahlreichen bisher unveröffentlichten Briefen, Denkschriften und Erlassen unmittelbar zu uns spricht.

Niederdeutsche Tageszeitung, Hannover

Früher erschienen:

Die auswärtige Politik der Großmächte in der Neuzeit

von 1494 bis zur Gegenwart

4. Auflage. 420 Seiten. Mit 10 Karten. Ganzleinen 10.— RM

Ein trefflicher Leitfaden durch die auswärtige Geschichte der letzten Jahrhunderte.

Ⓢ Vorzugangebot! Ⓢ

Gestalten und Probleme der Außenpolitik

Reden und Aufsätze zu vier Jahrhunderten

204 Seiten. Ganzleinen 5.— RM

Neben dem hohen wissenschaftlichen Stand der Darstellungen macht der ungekünstelte Stil des Verfassers das Buch zu einem gern begehrten Besitz.

Deutsche Allgemeine Zeitung, Berlin

ESSENER VERLAGSANSTALT

ESSENER VERLAGSANSTALT